

17. September 2013

### **STIHL erwartet neues Rekordjahr**

*Der Umsatz in der STIHL Unternehmensgruppe hat in den ersten acht Monaten des laufenden Jahres um 1,1 Prozent zugelegt auf 1.990 Millionen Euro. Bei unveränderten Wechselkursen hätte das Wachstum gegenüber dem Vorjahr 4,1 Prozent betragen. „Wir setzen unseren Wachstumskurs weiter fort – trotz ungünstiger Witterung und gedämpfter Konsumstimmung im Euro-Raum. 2013 wird für uns ein neues Rekordjahr“, erklärte der STIHL Vorstandsvorsitzende, Dr. Bertram Kandziora, auf der Herbst-Pressekonferenz. „Ein Highlight von Weltklasse in diesem Jahr ist die STIHL TIMBERSPORTS WM am 25. und 26. Oktober in der Porsche Arena, Stuttgart. 10.000 Besucher erwarten spannende Wettkämpfe der 100 Top-Athleten aus aller Welt.“*

### **STIHL wächst trotz ungünstiger Rahmenbedingungen**

„Besonders in den letzten Monaten konnten wir den verspäteten Start beim Frühjahrgeschäft wieder mehr als wettmachen und gut zulegen“, sagte Dr. Kandziora und erläuterte die Gründe für das Wachstum gegen den Trend: „Unsere neuen Produkte kommen bei unseren Kunden hervorragend an. Außerdem überzeugt der Fachhandel mit Beratung und Service. Wir positionieren STIHL im Wettbewerb mit unserer Spitzenqualität aber auch mit gezielter Händlerentwicklung, Verkaufsaktionen und TV-Werbung.“ Infolge des langen Winters auf der nördlichen Erdhalbkugel hatte das Frühjahrgeschäft in diesem Jahr später begonnen. Wichtige Märkte wie die USA, Russland und auch weite Teile Europas waren von der ungünstigen Witterung betroffen. In Australien kam eine ausgeprägte Trockenheit hinzu. Im Euro-Raum war die Nachfrage der öffentlichen Hand aufgrund von Konsolidierungsanstrengungen rückläufig. Hier führte die nach wie vor ungelöste Euro-Staatsschuldenkrise auch zu gedämpfter Nachfrage privater Kunden. Hinzu kamen

Importbeschränkungen in Argentinien und Venezuela. Gleichwohl stiegen Absatz, Produktion und Beschäftigung in der STIHL Gruppe. Am Stichtag 31. August waren 12.865 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei STIHL weltweit beschäftigt, ein Zuwachs um 4,3 Prozent.

**Auch das Stammhaus erzielt Zuwächse**

Im deutschen Stammhaus, der ANDREAS STIHL AG & Co. KG, konnte der Umsatz von Januar bis August um 5,3 Prozent auf 632 Millionen Euro gesteigert werden. Hier arbeiteten am 31. August in diesem Jahr 4.123 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und damit 1,7 Prozent mehr als zum Vorjahresstichtag. Die Belegschaft zählt in Waiblingen 3.110 Beschäftigte, 346 in Ludwigsburg, 609 in Prüm-Weinsheim sowie 58 in Wiechs am Randen. „In den nächsten Jahren werden wir in Waiblingen über 60 Millionen Euro in ein neues Logistikzentrum und die Erweiterung unserer Entwicklung investieren“, betonte Dr. Kandziora. „Unser deutscher Standort hat eine Kernfunktion in der Versorgung der weltweiten Märkte mit Profiprodukten. Mit dem Entwicklungszentrum in Deutschland profitieren wir von der räumlichen Nähe zwischen unseren Entwicklern für Produkte und Fertigungsverfahren sowie den Entwicklungslieferanten hier in der Region.“

**Fast 70 Prozent der Stammebelegschaft nutzen Mitarbeiterkapitalbeteiligung**

Das STIHL Stammhaus wurde von der Arbeitsgemeinschaft Partnerschaft in der Wirtschaft e.V. (AGP) 2013 für die partnerschaftliche Unternehmenskultur und die „vorbildhafte“ Mitarbeiterkapitalbeteiligung mit den „AGP Sternen 2013“ ausgezeichnet. Das Gesamtkapital der Genussrechteinhaber liegt mittlerweile bei 33,6 Millionen Euro – der höchste Wert seit Einführung des Modells im Jahre 1985. Wer Genussrechte erwirbt, erhält vom Unternehmen einen Zuschuss von zwei Dritteln des Kaufpreises. Für das Geschäftsjahr 2012 wurde das Genussrechtskapital erneut mit 10 Prozent verzinst. „An der aktuellen Zeichnungsrunde der Genussrechte haben sich 69 Prozent unserer Beschäftigten im Stammhaus beteiligt. Das ist ein weiterer Beweis für die hohe Attraktivität unserer Mitarbeiterkapitalbeteiligung“,

sagte Dr. Kandziora.

### **Volle Arena bei STIHL TIMBERSPORTS WM in Stuttgart**

Die Landeshauptstadt von Baden-Württemberg bereitet sich auf die STIHL TIMBERSPORTS Weltmeisterschaft vor. Am 25. und 26. Oktober findet die WM der „Königsklasse im Sportholzfällen“ mit 100 Topathleten aus aller Welt in der Porsche Arena in Stuttgart statt. „Wir erwarten bis zu 10.000 Besucher bei diesem Kampf um den WM-Titel und rechnen mit einer einmaligen Stimmung. Die Karten sind schon fast ausverkauft“, freute sich Dr. Kandziora. Sportholzfällen ist ein Extremsport mit langer Tradition. Die Athleten kombinieren dabei die professionelle Beherrschung von Axt und Säge mit Kraft, Schnelligkeit und Präzision. 2012 errang Jason Wynyard aus Neuseeland den Weltmeistertitel im norwegischen Lillehammer.

### **Gute Perspektiven für den deutschen Markt**

Im deutschen Markt ist es STIHL gelungen, nach dem langen Winter und dem regnerischen Frühjahr aufzuholen. Viele neue Produkte waren mitverantwortlich für die Absatzsteigerung. Besonders der Verkauf des Akku-Sortiments entwickelt sich erfreulich. „Geräte, die leise arbeiten und leicht zu starten sind, liegen voll im Trend. Auch die Vorteile, dass kabellos gearbeitet werden kann und der leichte Akkuwechsel, überzeugen die Kunden“, so Dr. Bertram Kandziora. Er ist insgesamt optimistisch für 2013: „Wir liegen mit Absatz und Umsatz hierzulande über Vorjahresniveau. Die Perspektiven für den deutschen Markt sind gut. Mit zahlreichen Produktneuheiten, starken Werbemaßnahmen und attraktiven Aktionen wollen wir im Herbst weiteres Wachstum erzielen.“ Die STIHL Vertriebszentrale im hessischen Dieburg investiert erheblich in die Qualifizierung der Fachhandelspartner und eröffnet im Herbst das modernisierte und erweiterte Trainingszentrum für den STIHL Vertrieb in Deutschland. „Denn der qualifizierte Service der Fachhändler ist ein wesentlicher Erfolgsfaktor des STIHL Vertriebssystems“, erläuterte der Vorstandsvorsitzende. Besonders bei modernen Technologien wie dem elektronischen Motormanagement STIHL M-Tronic oder VIKING Robotermähern schätzen anspruchsvol-

le Kunden eine kompetente Beratung durch den Fachhandel.

### **Neuheiten bei STIHL Benzin- und Akku-Produkten**

Die neue Benzinmotorsäge STIHL MS 661 C-M mit M-Tronic kommt zur Saison 2013/14. Mit einem Gewicht von 7,4 kg bei 5,4 kW Leistung ist sie die leichteste Maschine ihrer Hubraumklasse. „Mit dieser Säge arbeite ich am liebsten. Sie ist sehr kraftvoll und hat gleichzeitig ein Leistungsgewicht von nur 1,37 kg/kW – bei Maschinen, die die strengen europäischen Abgasrichtlinien erfüllen, ein bislang unerreicht niedriger Wert“, so Dr. Kandziara. Die MS 661 C-M kommt auch als neue Wettkampfsäge der STIHL TIMBERSPORTS Series zum Einsatz. Die neue Akku-Säge MSA 160 T bringt Leistung und Komfort der STIHL Akku-Geräte in die professionelle Baumpflege. Das STIHL Akku-Baukastensystem wird erweitert mit dem Hoch-Entaster HTA 85 für alle, die Bäume mobil, leise und abgasfrei vom Boden aus in Form bringen wollen. Der neue HT 56 C ergänzt das STIHL Sortiment an Hoch-Entastern um ein Einstiegsgerät mit Benzinmotor.

Ein Leichtgewicht unter den Motorsensen ist mit nur 4,9 kg die STIHL FS 94 C. Ausgestattet mit 2-MIX-Technologie und neuartiger ECOSPEED-Funktion kann der Anwender erstmals die Arbeitsdrehzahl voreinstellen. Für den Schutz von Pflanzen und Bäumen bis 2,5 Metern Höhe im Wein-, Obst-, Gemüse- und Gartenbau wurde das neue rückentragbare Sprühgerät SR 200 entwickelt. Mit Neuheiten wartet auch das umfangreiche STIHL Sortiment an persönlicher Schutzausstattung auf, beispielsweise mit der hochwertigen Jacke ADVANCE X-SHELL - Funktions-, Kälte- und Windschutzjacke in einem.

### **Eigenentwicklung VIKING Roboter mäher**

Das Tochterunternehmen VIKING stellte Innovationen für die Rasenpflege vor: Mit den neuen Roboter mähern iMow MI 632 und MI 632 P kommen zwei Modelle aus eigener Entwicklung und Produktion auf den Markt, die zügig, leise und intelligent arbeiten. Die nötige Kraft und Ausdauer gewinnen die iMow Roboter mäher durch

leistungsstarke Lithium-Ionen-Akkus. Außerdem haben die VIKING Rasentraktoren der Serie T5 und T6 ein technisches und optisches Facelifting erhalten. Die Topmodelle der Serie T6 werden mit einem neuartigen Synchronmähdeck und einem noch stärkeren Getriebe ausgestattet.

**Unternehmensporträt**

Die STIHL Gruppe entwickelt, fertigt und vertreibt motorbetriebene Geräte für die Forstwirtschaft und Landschaftspflege sowie die Bauwirtschaft. Ergänzt wird die Produktpalette durch das Gartengerätesortiment von VIKING. Die Produkte werden grundsätzlich über den servicegebenden Fachhandel vertrieben – mit 33 eigenen Vertriebs- und Marketinggesellschaften, rund 120 Importeuren und mehr als 40.000 Fachhändlern in über 160 Ländern. STIHL ist seit 1971 die meistverkaufte Motorsägenmarke weltweit. Das Unternehmen wurde 1926 gegründet und hat seinen Stammsitz in Waiblingen bei Stuttgart. STIHL erzielte 2012 mit 12.338 Mitarbeitern weltweit einen Umsatz von 2,78 Milliarden Euro.

---

Die Presseinformation sowie Fotos stehen auf der STIHL Homepage unter <http://www.stihl.de/tages-wirtschaftspresse.aspx> zum Download zur Verfügung.

Ihr Ansprechpartner für die Tages- und Wirtschaftspresse:

ANDREAS STIHL AG & Co. KG  
Dr. Stefan Caspari  
Leiter Unternehmenskommunikation und Öffentlichkeitsarbeit  
Badstraße 115 / 71336 Waiblingen  
Tel.: +49 - (0) 7151/26-1402  
Fax.: +49 - (0) 7151/26-81402  
E-Mail: stefan.caspari@stihl.de